

21. Februar 2023

### Ist das Comeback des Drachen bereits in vollem Gange?

***Wohl kaum eine Region auf dem Globus bietet aktuell so viel Gesprächsstoff wie China. Die Themen hierzu sind mannigfaltig, manche positiv, manche eher schwierig. Doch auch kaum eine Region war gefühlt so lange Zeit völlig von der Börsenbildfläche verschwunden wie das Land der aufgehenden Sonne. Denn nach einer im Herbst 2019 gestarteten, knapp eineinhalb Jahre dauernden Aufwärtsralley von knapp 60% des MSCI China begann im Februar 2021 ein ebenso dramatischer, ebenfalls eineinhalbjähriger Kursabsturz in ähnlicher Prozentgröße. Kaum ein Anleger war zuletzt noch gewillt, hier zu investieren.***

Doch genau deshalb stellt sich aktuell umso mehr die Frage, ob es für einen risikobewussten Investor nicht eben jetzt ein günstiger Zeitpunkt sein könnte, erste Investitionen (zurück) in den chinesischen Aktienmarkt zu platzieren? Denn im gerade begonnenen „Jahr des Hasen“ tut sich im Reich der Mitte so Einiges.

Während wir darüber diskutieren, ob und, falls ja, wie stark eine Rezession in den USA und Europa ausfallen wird, und ob die aktuellen Notierungen dem angemessen sind, startet China ein politisch gewolltes und gesteuertes Comeback.

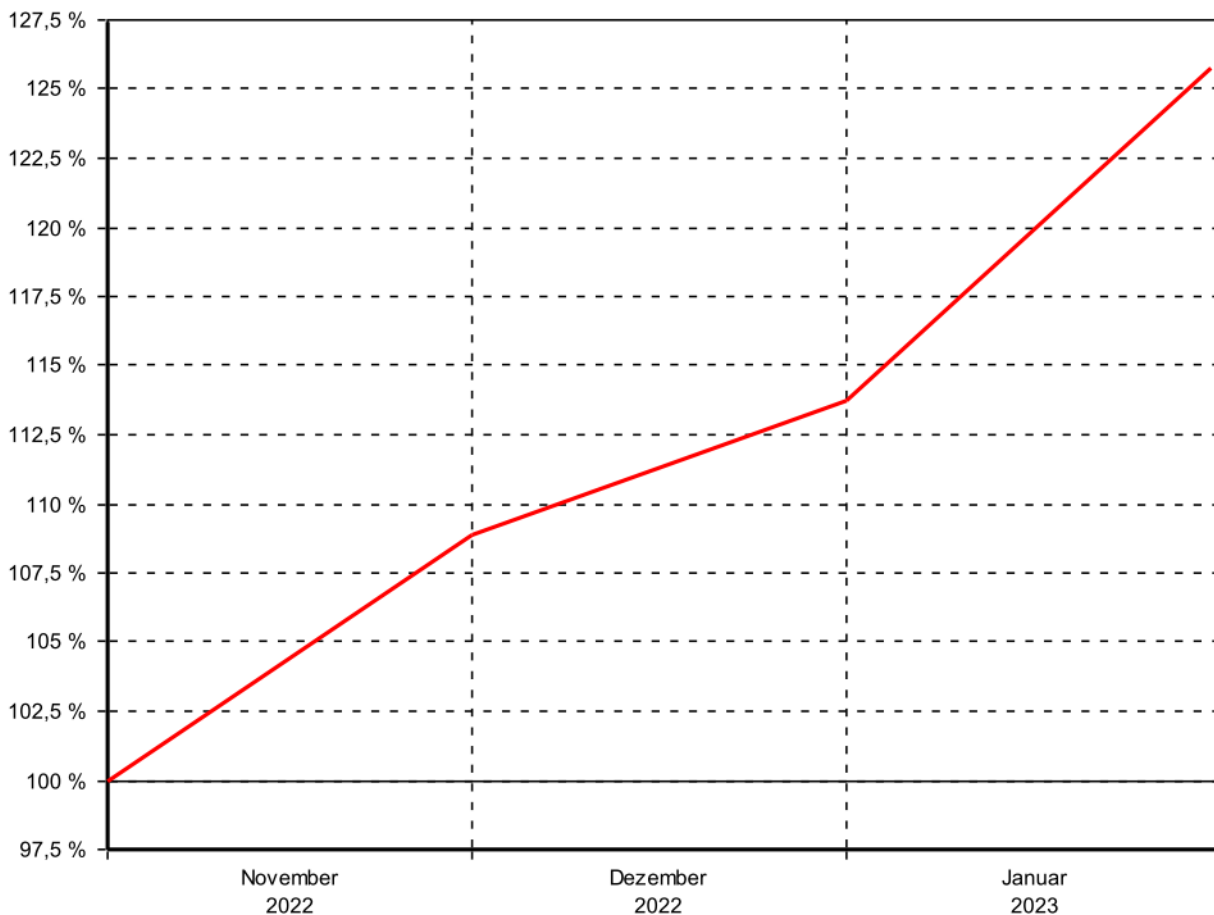
Nachdem die chinesische Regierung in ihrer „Null-Covid-Politik“ – massiv beeinflusst durch einen mehr und mehr spürbaren Widerstand aus der Bevölkerung – eine 180-Grad-Kehrtwende vollzogen hat, richtet sich das Augenmerk Chinas wieder auf die wirtschaftliche Erholung und eine Normalisierung der politischen Beziehungen zum wirtschaftlich eklatant wichtigen Westen. Die Angst vor einem Lockdown-bedingten Wachstumsstillstand, einhergehend mit massiven Produktionsausfällen, scheint damit vorüber.

Auf der alljährlichen Central Economic Work Conference Mitte Dezember wurde eine Belebung der Wirtschaft als klare Zielsetzung proklamiert. Nachdem in den letzten 1 ½ Jahren die chinesische Regierung massiv regulierend in nahezu allen öffentlichen und wirtschaftlichen Bereichen (beispielsweise Bildung, Internet und Immobilien) eingegriffen und die Volkswirtschaft erheblich durchgeschüttelt hatte, ist nach der politischen Covid-Neuausrichtung die Wiederaufnahme des Wachstumspfad mit positiven Folgen für die Bevölkerung nun wieder oberstes Ziel.

Dass die asiatischen Märkte stark performen können, haben sie früher schon bewiesen. Jetzt, auf deutlich niedrigerem Niveau, könnte somit ein guter Zeitpunkt für eine Investition gekommen sein. Erste Frühindikatoren, wie z.B. die rasch ansteigende Nachfrage nach Industriemetallen (in Europa und den USA eher noch zurückhaltend), weisen auf diese wirtschaftliche Erholung bereits hin. Die chinesische Regierung erwartet, dass schon im Laufe des Frühjahres wieder der Zustand der Normalität erreicht sein sollte. Viele Analysten beobachten auch zunehmend ein wenig „Tauwetter“ im Austausch zwischen Parteifunktionären und chinesischen Konzernlenkern.

Wie positiv diese Veränderungen sich bereits auswirken, zeigt der Blick auf den **Mediolanum Best Brands Chinese Road Opportunity (IE00BJYLJ716)**. Der Fonds versucht, die Gewinner des „neuen Seidenstraßenprojektes“ im chinesischen Markt zu identifizieren (weltweit größtes Logistikprojekt im Gegenwert von 1 Billion US\$). Auch er musste, wie der MSCI China, zuletzt eher Rückschläge hinnehmen. Seit 3 Monaten ist das jedoch völlig anders. Mit Einführung der erwähnten Veränderungen in China ist er

von seinen Tiefständen im Oktober 2022 durchgestartet. Bis Ende Januar konnte er ein Plus von 26% verbuchen.



■ Med BB Chinese Road Opportunity LA

*Wertentwicklung des Mediolanum Best Brands Chinese Road Opportunity LA 01.01.2022 - 31.01.2023 (3 Monate). Die angegebene Wertentwicklung wurde entsprechend der BVI-Methode berechnet. In ihr werden alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag berücksichtigt. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z.B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf des dargestellten Produkts dar. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentanteilen sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds in deutscher Sprache. Bitte beachten Sie auch die Risikohinweise am Ende dieses Dokuments. Quelle: Patriarch.*

Doch Achtung – es ist nicht alles rosarot! Bei allen aufgezeigten positiven Tendenzen seien die schwierigen Themen nicht vergessen. Zwar scheint es um den Taiwan-Konflikt derzeit ruhig geworden zu sein (China ist aktuell wohl genug mit sich selbst beschäftigt), das Thema Menschenrechte bleibt aber ein ungelöstes Problem. Auch die aktuelle „(Spionage)Ballon-Affäre“ stimmt nachdenklich. Ebenso könnten Handelskonflikte/-embargo jederzeit wieder aufflammen.

Was spricht für den Mediolanum Best Brands Chinese Road Opportunity? Da sind zum einen Schroders und Ninety One, zwei China-Experten, an die das Fondsmanagement mandatiert wurde und die über große Ressourcen vor Ort verfügen. Das Risiko eines China-Investments ist im Fonds breit über zahlreiche Branchen verteilt. Auch die Resonanz des Publikums – der Fonds verwaltet aktuell über 1,5 Mrd. Euro – kann als Vertrauensbeweis gelten.

Selbstverständlich hat ein Comeback des Reiches der Mitte auch Auswirkungen auf den gesamten asiatischen Raum. Hier wäre in erster Linie Japan zu nennen. Im Januar hat die Bank of Japan geäußert, dass

sie nicht von ihrer lockeren Geldpolitik Abstand nehmen wird. Eine vormals oft geäußerte Sorge weniger. Für japanische Aktien sprechen ferner ein relativ niedriges Kurs-Gewinn-Verhältnis, die zunehmende Popularität von Dividendenzahlungen und fortlaufende Aktienrückkaufprogramme.

Anleger, die breiter als mit einem Länderfonds aufgestellt sein wollen und die mit einem Investment in Asien liebäugeln, finden im **GAMAX Funds – Asia Pacific (LU0039296719)** eine interessante Alternative. Der Fonds wird seit 2007 von der Pullacher DJE Kapital AG gemanagt. China/Hongkong, Japan und weitere Länder des asiatisch/pazifischen Raumes, wie Südkorea, Singapur, Taiwan, werden hier gemeinsam abgedeckt.



■ Gamax Asia Pacific A Acc

Wertentwicklung des GAMAX Funds – Asia Pacific A 01.02.2003 - 31.01.2023 (20 Jahre). Die angegebene Wertentwicklung wurde entsprechend der BVI-Methode berechnet. In ihr werden alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag berücksichtigt. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z.B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf des dargestellten Produkts dar. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentanteilen sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds in deutscher Sprache. Bitte beachten Sie auch die Risikohinweise am Ende dieses Dokuments. Quelle: Patriarch.

Was spricht für ein eher breiteres Asien-Investment? Betrachtet man die Darstellung der Wertentwicklung des Fonds über die letzten 20 Jahre, erkennt man einen konstanten Aufwärtstrend, in dem extreme Kursausschläge nach oben und nach unten, wie sie oben für den China-Fonds festgestellt wurden, geglättet werden. Die Volatilität/Schwankungsbreite liegt mit 14 fast ein Drittel unter der des deutschen Aktienmarkts (19). Der Fonds erzielte in diesem Zeitraum eine durchschnittliche Rendite von rund 6% pro Jahr.

### Fonstdetails: Mediolanum Chinese Road Opportunity L Class A

ISIN	IE00BJYLJ716
WKN	<a href="#">A2PGYR</a>
Fondskategorie	Aktienfonds China
Ausgabeaufschlag	3,0% ( <a href="#">FondsSuperMarkt-Rabatt 100%</a> )
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Laufende Kosten	2,82 %
Performance Fee	20 % der über 5 % pro Jahr hinausgehenden Wertentwicklung (High-Watermark)
Auflegung	10.05.2019
Fondsvolumen	1,646 Mrd. EUR (04.01.2023)
Performance (3 Jahre)	-6,96 % kum. (per 31.01.2023)
Risikoklasse (SRI)	5 von 7

### Fonstdetails: Gamax Funds - Asia Pacific A

ISIN	LU0039296719
WKN	<a href="#">972194</a>
Fondskategorie	Aktienfonds Asien/Pazifik
Ausgabeaufschlag	3,0 % ( <a href="#">FondsSuperMarkt-Rabatt 100%</a> )
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Laufende Kosten	2,13 %
Performance Fee	10 % der über 5 % pro Jahr hinausgehenden Wertentwicklung (High-Watermark)
Auflegung	16.07.1992
Fondsvolumen	258,53 Mio. EUR (30.11.2022)
Performance (20 Jahre)	218,67 % / 5,97 % durchschnittlich pro Jahr (per 31.01.2023)
Risikoklasse (SRI)	4 von 7

### Über Mediolanum International Funds Limited

Mediolanum International Funds Limited ist von der irischen Zentralbank als OGAW-Verwaltungsgesellschaft zugelassen. Bei der Mediolanum International Funds Ltd. (MIFL) handelt es sich um das irische Unternehmen für die Vermögensverwaltung der Mediolanum Banking Group, das geschaffen wurde, um fortschrittliche Investmentlösungen für Kunden der italienischen, spanischen und deutschen Märkte zu liefern. Die MIFL unterscheidet sich durch eine besondere Sorgfalt bei der Produktrecherche, -entwicklung und -innovation mit dem Ziel, stets eine große Bandbreite an Investmentfonds bieten zu können, die auf die aktuellen Marktdynamiken zugeschnitten ist. In diesem Bereich hat die MIFL über die Jahre hinweg eine starke Beziehung der Zusammenarbeit mit den namhaftesten Investmentunternehmen weltweit aufbauen können, um sich auch deren Strategien und Fachgebiete bei der Schaffung und der Verwaltung der eigenen Produktpalette bedienen zu können.

## Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 24.000 angebotenen Fonds und ETFs und sieben Partnerbanken – darunter comdirect und ebase – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 16.000 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 732 Millionen Euro betreut. Weitere Informationen unter [www.fonds-super-markt.de](http://www.fonds-super-markt.de). Stand: Dezember 2022

## Wichtige Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des OGAW und die Basisinformationen (KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind die Basisinformationen (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos unter [www.fonds-super-markt.de](http://www.fonds-super-markt.de) und bei Mediolanum International Funds Limited (<https://www.mifl.ie/de>) erhältlich sind. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft in deutscher Sprache einsehbar: <https://www.mifl.ie/de/legal-policy/anlegerrechte>. Der FondsSuperMarkt erbringt keine Beratungsleistungen. Die Informationen, die in dieser Präsentation enthalten sind, stellen keine Anlageberatung dar. Alle Angaben zur Wertentwicklung folgen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, der BVI-Methode und berücksichtigen alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z.B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. In der Vergangenheit erzielte Renditen und Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für die Zukunft; in manchen Fällen können Verluste den ursprünglich investierten Betrag übersteigen. Bei Anlagen in Auslandsmärkten können Wechselkursschwankungen den Gewinn beeinflussen. In dieser Präsentation wurde Finanzanalysematerial miteinbezogen. Wir weisen darauf hin, dass dieses Material nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen kann keine Gewähr übernommen werden. Insbesondere besteht keine Verpflichtung, Angaben, die sich ex post als falsch herausstellen, zu korrigieren. Soweit gesetzlich zulässig, wird keine Gewähr dafür übernommen, dass alle Annahmen, die für die Erreichung getroffener Ertragsprognosen relevant sind, berücksichtigt oder erwähnt worden sind, und dass die in diesem Dokument enthaltenen Ertragsprognosen erreicht werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang ferner auf Umstände und Beziehungen hin, die nach ihrer Auffassung Interessenkonflikte begründen können. Die Verbreitung der vorliegenden Informationen sowie das Angebot der hier genannten Investmentanteile ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb eines Fonds getroffen

hat, aufzuheben. Soweit eine solche Anzeige/Genehmigung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen.